

Abonnementspreis:
Halbjährlich 5 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einzrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garmondzeile ober
deren Raum 10 neue Rp.; im Wie-
derholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Dienstag,

Nro. 251.

den 23. August 1853.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Anzeigen.

1057^{3]} Liegenschaftsteigerung.

Den 29. August, Abends 8 Uhr, wird unter stadträthlicher Aufsicht im Stadthause am Graben dahier öffentlich und freiwillig zu des Meistbietenden Händen versteigert:

Das am Bürgenberg am Vierwaldstättersee wohlgelegene Gut, die „untere Matt“ genannt, in der Stadtgemeinde Luzern und Kirchgang Weggis gelegen. Dasselbe besteht in Haus, daran gebauter Mostrotte, Scheune, Brennhitte und Schifflande, in ungefähr $6\frac{3}{8}$ Sucharten Mattland und $16\frac{2}{8}$ Sucharten Weidland mit sehr schönem Obstgewächs, in ungefähr 6 Sucharten Tobel und $101\frac{1}{8}$ Sucharten Wald, zusammen circa $130\frac{1}{8}$ Sucharten.

Das Angebot hiefür ist geschehen um Gl. 23,000 oder Fr. 43,809. 53 Rp. neue Schweizerwährung. Nutzen- und Schadenanfang auf den Tag der Steigerung.

Die nähern Kaufsbedingungen können auf der Hypothekarkanzlei des Stadtrathes Luzern, sowie auf dem Geschäftsbüreau des Herrn S. Bünd, Sohn, dahier, eingesehen werden. Kaufsliebhaber werden freundlichst eingeladen.

Luzern, den 10. August 1853.

Aus Auftrag;

Der Stadtrathsunterschreiber:
Nietschi.

1109^{2]} Möbelsteigerung.

Dienstag den 30. August nächsthin lassen die resp. Erben des Herrn Schreinermeister Franz Jos. Billiger sel. in dessen Magazin vor dem Baslerthor zu Luzern öffentlich und freiwillig zu des Meistbietenden Händen gegen baare Bezahlung dessen Möbelvorrath unter stadträthlicher Aufsicht versteigern, als:

2 Sekretäre, 11 Kommoden, 2 davon mit Schreib-
tischauflage, 1 Waschtisch, 2 Kleiderschränke, 9 Bett-
stellen, 3 Nachttischlein, 8 Tische, 1 Geldtrisch, 26
Sessel, 2 Kanapee, 2 Lehnstühle, 2 Glasschränke,
2 Nachstuhlfessel, 2 Nähstischen und 1 Uhrengestell.

Die Steigerung beginnt Morgens 9 Uhr.

Kaufslustige werden freundlichst eingeladen.

Luzern, den 18. August 1853.

Aus Auftrag;

Der Stadtrathsunterschreiber:
Nietschi.

1111^{2]} Herzlich dankend für das mir letztes Jahr
so vielseitig geschenkte Vertrauen zeige ich den ge-

ehrten Eltern an, daß ich meinen französischen Un-
terricht in verschiedenen Kursen mit dem 1. Herbst-
monat wieder beginne. Der Anfangskurs eignet sich
vorzüglich für diejenigen Töchter, die mit nächstem
Schuljahr die sechste Klasse besuchen wollen. Hier-
auf Reflektirende wollen sich gefälligst im Laufe dieser
Woche melden bei

Wittwe Koffler-Wotschi im Münzgäßli.

1113^{1]} Das Schieß-Comite des eidgenössischen
Freischießens von 1853 in Luzern ist im Falle, zirka
zwanzig bis dreißig Zentner Kugelblei, theilweise
oder zusammen gegen baar zu veräußern. Kaufs-
liebhaber haben sich in Zeit vierzehn Tagen bei Un-
terzeichnetem anzumelden.

Namens des Schieß-Comite:
Fridolin Boller, Schützenmeister.

1116^{1]}

Empfehlung.

Der Unterzeichnete, welcher seit mehreren Jahren
in den bedeutendsten Städten Frankreichs und der
Schweiz in seinem Fache gearbeitet, hat sich nun in
hier etablirt und empfiehlt sich daher dem geehrten
Publikum für alle in sein Fach einschlagenden Ar-
beiten, als: Verfertigen von Perrücken, Haartouren,
Rasieren und Haarschneiden &c. Nebstdem verkauft
er auch Parfümerie-Seifen, Haarpomaden, Haaröl,
kölnisches Wasser, Harr- und Zahnbürsten &c.

Sein Laden befindet sich im Hause des Herrn
Suter neben dem Gasthof zum Schwanen.

F. Brandenburg, Coiffeur.

Vervollkommnete Photographie auf Papier und Daguerreotype auf Platten.

Wir nehmen die Freiheit, Ihnen hiermit anzu-
zeigen, daß Portraits in beiden Arten und allen
Größen bei uns verfertigt werden.

Es begleitet uns ein ausgezeichnete Künstler:
Herr William Moriz, Sohn, von Neuenburg.
Unsere Portraits, von demselben ausgeführt, gleichen
den schönsten Aquarell- und Miniaturbildern.

Wir sind im Stande, alle Arten Bilder zu ver-
fertigen und zu kopiren, namentlich Kupferstiche,
Delgemälde und Zeichnungen u. s. w. Wir haben
durch unsere vielen Erfahrungen in diesem Fache
die Geschicklichkeit errungen, die besten Resultate her-
vorzubringen.

Wir operiren bei jeder Witterung und in eini-
gen Sekunden, daher gelingen auch diejenigen Por-
traits bei Personen, die weniger lange stillestehen
können.